

1848  
26. März

Verzeichniß  
der  
**Verstorbenen.**

---

Wien am 26. März 1848.

110

# Verzeichniß der Verstorbenen.

## In der Stadt.

März  
Den 22.

- Die hochwohlgeborne Frau Josepha Freyin von Erggelet, geborne von Henikstein, k. k. wirtl. Hofraths und Pitters des königl. ungar. St. Stephan Ordens-Witwe, alt 79 J., im Neuburgerhof Nr. 1111, am Schlagflusse.  
Dem Herrn Joseph Bergold, Bürger und Weinwandhändler, sein Sohn Andreas, Handlungs-Commis, alt 32 J., in der Himmelfortgasse Nr. 951, an der Lungen- und Lufröhrenschwindsucht.  
Dem Leopold Weber, Zimmerpußer, sein Kind Franz, alt 3 J., in der Kenngasse Nr. 150, an der Gehirnhöhlenwassersucht.

## Vor der Stadt.

- Den 18. Joseph Petter, Real-Invalide, alt 87 J., an Altersschwäche, u.  
Franz Hrubesch, Real-Invalide, alt 34 J., an der Lungenschwindsucht; beide im Militär-Invalidenspitale.  
Den 19. Johann Eben, Pfründner, alt 66 J., im Versorgungshause in der Währingergasse, an Entkräftung.  
Den 20. Georg Katsmarik, Grenadier von Prinz Gustav von Wasa Infanterie-Regiment Nr. 60, alt 30 J., u.  
Den 21. Johann Gürtel, Gemeiner von Prinz Gustav von Wasa Infanterie-Regiment Nr. 60, alt 28 J., beide im Militärspitale an der Lungensucht.  
Karl Mündlein, Pfründner, alt 44 J., am Typhus, u.  
Barbara Mayer, Pfründnerin, alt 74 J., an Entkräftung; beide im Versorgungshause in der Währingergasse.  
Jakob Szondl, Seidenzeugmacher, alt 19 J., von der Wieden Nr. 396, an der Lungentuberkulose, u.  
Anton Schmerlich, Bilderhändler, alt 52 J., von der Wieden Nr. 351, an der Tuberkulose; beide im Bezirkskrankenhause auf der Wieden.  
Frau Magdalena Christoph, k. k. Tabak- und Stämpelgefällen-Examinatorswitwe, alt 67 J., am Thury Nr. 56, an der Lungensucht.  
Dem Herrn Thomas Göß, Bürger und Schlossermeister, sein Kind Ernst, alt 1 J., auf der Windmühle Nr. 64, am schweren Zahnen.  
Dem Ludwig Hahn, Tischlergesellen, sein Kind Ludwig, alt 1 J., auf der Wieden Nr. 434, an der Lungenlähmung.  
Franz Pfaff, Glockenzieher bei der k. k. privil. Nordbahn, alt 34 J., vom Bahnhofe zu Floridsdorf, bei den barmherzigen Brüdern, an der Lungensucht.  
Dem Herrn Joseph Kugler, Bürger und Messerschmidt, seine Gattin Marie, alt 44 J., auf der Wieden Nr. 763, an der Magenverhärtung.  
Den 22. Dem Karl Pichler, Viehweier, sein Kind Leopoldine, alt 2 J., auf der Wieden Nr. 708, an Masern.  
Dem Anton Holler, Tagelöhner, sein Eheweib Marie, Pfründnerin des Armen-Instituts, alt 75 J., in der Josephystadt Nr. 59, an der Lungensucht.  
Dem Johann Poljak, bef. Schuhmacher, seine Gattin Anna, alt 40 J., am Schottenfeld Nr. 407, an der Auszehrung.  
Dem Jakob Heinz, bef. Schneider, sein Kind Marie, alt 2 J., in Gumpendorf Nr. 507, an der Lungentuberkulose.  
Dem Georg Weiß, Bandmachergesellen, sein Eheweib Elisabeth, Pfründnerin des Armen-Instituts, alt 70 J., in Nikolsdorf Nr. 38, an Altersschwäche.  
Dem Herrn Karl Graßer, Bürger und Schneidermeister, sein Kind Amalia, alt 2 J., in der Josephystadt Nr. 203, an der Lungenlähmung.  
Dem Herrn Karl Albrecht, Chemiker, sein Herr Sohn Otto, Akademiker, alt 21 J., auf der Landstraße Nr. 108, an der Lungentuberkulose.  
Dem Herrn Joseph Weiner, israel. Handelsmann, sein Sohn Hermann, alt 17 J., in der Leopoldstadt Nr. 482, an der Lungenlähmung.  
Herr Heinrich Wertheim, Kanzleidiener der k. k. privil. österr. Nationalbank, alt 39 J., in der Josephystadt Nr. 55, an Entartung der Unterleibsorgane.  
Dem Johann Heger, bef. Schnür- und Börtelmacher, sein Kind Johann, alt 1 J., am Schottenfeld Nr. 505, an der Lungenlähmung.  
Gertraud Bogt, Pfründnerin, alt 59 J., von St. Ulrich Nr. 56, an der Tuberkulose, u.  
Den 23. Anna Siehmann, Tagelöhnerin, alt 51 J., vom Altlerschenfeld Nr. 167, an der allgemeinen Wassersucht, u.  
Franz Wegel, Schneidergeselle, alt 26 J., von der Wieden Nr. 654, u.  
Franz Ermal, Webergeselle, alt 26 J., von Reindorf, beide an der Tuberkulose, u.  
Heinrich Mayer, Chirurg, alt 31 J., von Oberwölzburg B. u. W. B., an der Lungensucht, u.  
Magdalena Bücherl, Handarbeiterin, alt 28 J., vom Epitilberg Nr. 45, an der Tuberkulose.  
Alle 6 im allgemeinen Krankenhause.

Wien den 26. März 1846.

Summa 33 Personen.  
Derunter 7 Kinder.